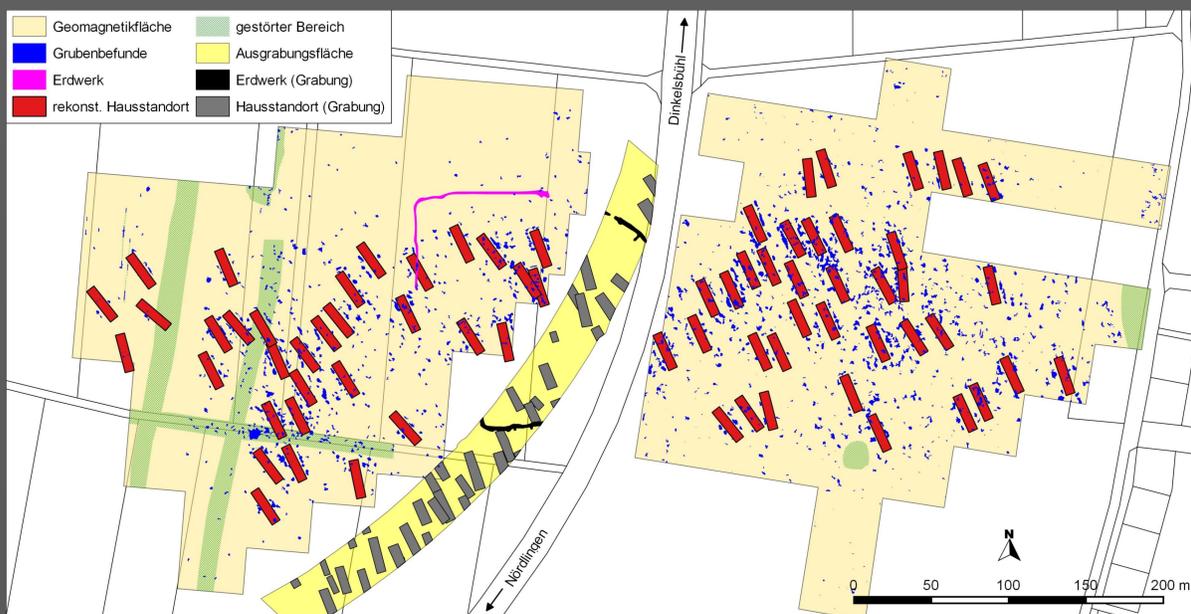


Magnetometerprospektion der linearbandkeramischen Siedlung mit Erdwerk von Wallerstein, Ldkr. Donau-Ries

Ziel des Projektes war es Kenntnisse über Ausdehnung und Struktur der 2013 partiell ergrabene linearbandkeramischen Siedlung bei Markt Wallerstein zu gewinnen. Um diese Informationen in einen größeren Kontext zu setzen, führte das Institut für Ur- und Frühgeschichte in Kooperation mit dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege im Rahmen einer Bachelorarbeit im Frühjahr und Herbst 2014 zwei Prospektionskampagnen mit dem institutseigenen Gradiometer durch.

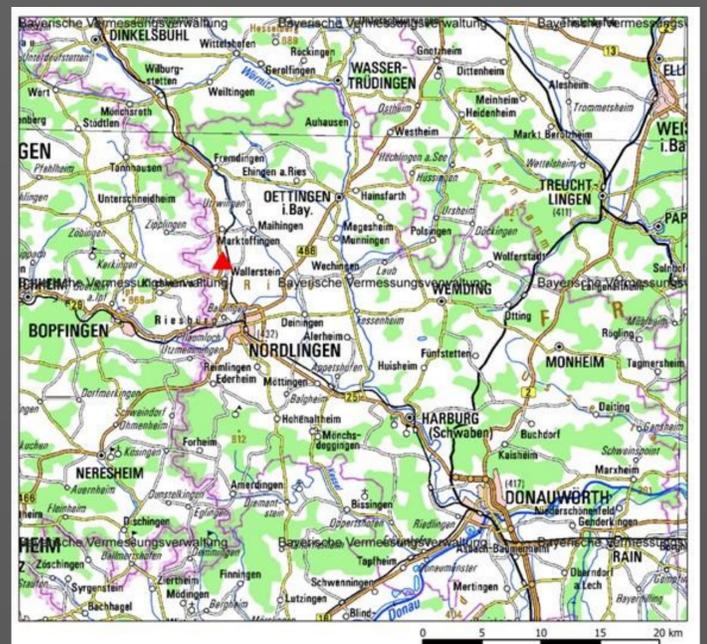


Wallerstein. Geomagnetisch prospektierte Fläche mit Umzeichnung der Grubenbefunde, des Erdwerkes sowie der rekonstruierten Hausstandorte. Drummer/Mischka 2015.

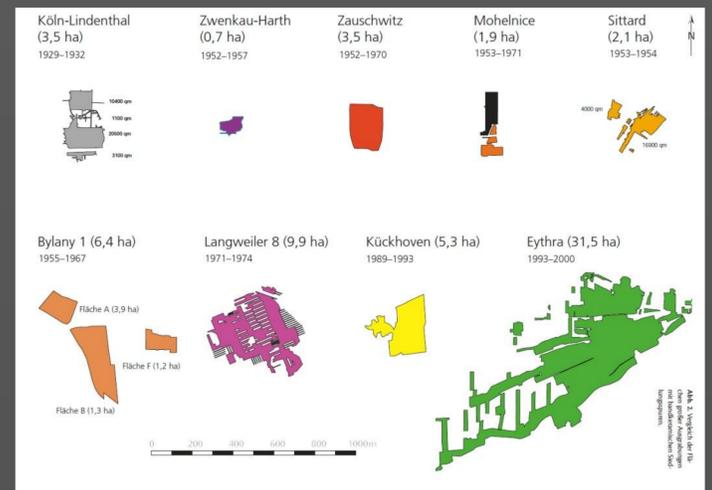
Das Ergebnis dieser Maßnahme, bei der eine Fläche von fast 20 Hektar untersucht wurde, liefert Hinweise auf die Bedeutung Wallersteins in der Bandkeramik. Das Magnetogramm erlaubt besonders in Kombination mit den Ausgrabungsergebnissen weitreichende Erkenntnisse zur Struktur der Siedlung: Diese erstreckt sich mit mindestens 109 Hausgrundrissen über ca. 11,6 Hektar. Die Anordnung der Häuser erfolgte in Zeilen, so dass der Siedlungsplatz durch Gassen und befundfreie Bereiche strukturiert war.

Die Ausdehnung der linearbandkeramischen Siedlung in Wallerstein deutet auf eine zentrale Stellung im bandkeramischen Siedlungsgebiet des Nördlinger Rieses, welche vermutlich auch überregional von Bedeutung für den Austausch von Gütern war. Ähnliche Dimensionen finden sich in vergleichbaren zentralen Großsiedlungen im Rheinland und Mitteldeutschland, aber auch im südosteuropäischen Verbreitungsgebiet der Linearbandkeramik.

Friedrich -Alexander -Universität Erlangen
Bachelorarbeit von Clara Drummer
Betreuerin: Prof. Doris Mischka



Lage von Wallerstein angegeben durch das rote Dreieck. Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung.



Vergleich der Größen bandkeramischer Siedlungen. Cladders u.a. 2012, 147, Abb.2.

Literatur:

- M. Cladders /H. Stäuble/Th. Tischendorf/S. Wolfram, Zur linien- und stichbandkeramischen Besiedlung von Eythra, Lkr. Leipzig, in: R. Smolnik/S. Wolfram/F. Kreienbrink (Hrsg.), Siedlungsstruktur und Kulturwandel in der Bandkeramik. Arbeits- und Forschungsberichte zur sächsischen Bodendenkmalpflege Beiheft 25 (Dresden 2012) 146–159.
- C. Drummer, Magnetometerprospektion der linearbandkeramischen Siedlung mit Erdwerk von Wallerstein, Ldkr. Donau-Ries (in Vorb.)
- C. Drummer/C. Mischka, Gradiometerprospektion einer linearbandkeramischen Großsiedlung bei Wallerstein, Landkreis Donau-Ries, Schwaben. Arch. Jahr Bayern 2015 (im Druck).
- P. Lutz/B. Kopecky-Hermanns/B. Zach, Eine große bandkeramische Siedlung mit Grabenwerk bei Wallerstein. Arch. Jahr Bayern 2013, 16-18.